



Big Bird Westfalen – Check-In/Be-Out-System für den Kreis Soest

Pilotprojekt „Big Bird Westfalen“ nimmt Fahrt auf. Bis Ende 2021 wird ein modulares und Smartphone basiertes Check-In/Be-Out-System entwickelt und erprobt.

AMCON (04. Februar 2020) Mit dem Förderbescheid über 1,6 Mio. Euro wurde der Grundstein für das Pilotprojekt „Big Bird Westfalen“ im Kreis Soest gelegt, in dem der eTarif im Regelbetrieb angeboten werden soll. Das Ziel des Projekts ist die Bereitstellung von barrierefreien und digitalen Mobilitätsketten.

Mit einem Check-In/Be-Out-System können sich Fahrgäste zukünftig über eine App auf Ihrem Smartphone an der Starthaltestelle einchecken. Der Be-Out funktioniert über vorhandene Bluetooth-Technologien in den Bussen oder über einen Assisted Check-Out, bei dem der Fahrgast die automatisch ermittelte Endhaltestelle manuell bestätigen kann. Um eine monatliche Bestpreis-Abrechnung für Einzel-, 4er und Tagedickets durchzuführen, wird das UFHO-Hintergrundsystem von AMCON eingebunden. Tarifliche Grundlage ist der Westfalentarif. Das Projekt wird in den Kreisen Soest, Hochsauerland und Unna mit dem Ziel durchgeführt, Erkenntnisse für die eTarif-Synchronisation in NRW zu sammeln. Vor diesem Hintergrund wird der Testlauf auch mit Fördergeldern des Wirtschaftsministeriums NRW gefördert.

Erstes Pilotprojekt mit sehr vielen Beteiligten

An dem ersten Pilotprojekt dieser Art in ganz Deutschland sind viele Akteure beteiligt. Neben dem Kreis Soest, der die Projektleitung mit Unterstützung von BLIC inne hat, sind auch die Westfälische Verkehrsgesellschaft (WVG), der Regionalverkehr Ruhr-Lippe (RLG) und die Verkehrsgesellschaft Kreis Unna (VKU), der Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL), die Westfälische Tarifgemeinschaft (WTG), der Hochsauerlandkreis (HSK) und der Kreis Unna, sowie die Unternehmen Mentz GmbH, GeoMobile GmbH und AMCON beteiligt.

Multimodalität im ÖPNV im westfälischen Raum

Der Friendly-User Test des Pilotprojekts im Kreis Soest wird mit der App von Mentz durchgeführt. Für den Regelbetrieb sollen die Funktionen der GeoMobile Apps *mobil info* und *fahrtwind* integriert werden, da diese die Barrierefreiheit und Blindenavigation beinhalten und auch Technik vorhanden ist, die für Check-In und Be-Out-Funktionen genutzt werden kann.

Zum Hintergrund: Bereits im vergangenen Jahr haben GeoMobile, LogPay und AMCON mit der WVG bezüglich der Erweiterung der Fahrgastapps *mobil info*, *BuBiM* und *fahrtwind* zusammengearbeitet. Die Fahrgäste können seit August 2019 nicht nur die Fahrplanauskunft nutzen, sondern auch Tickets kaufen. Das erleichtert in nur wenigen Klicks die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im Westfalentarif-Gebiet. Die Berechtigungen zur Fahrt, bzw. die Tickets als 2D-Barcode werden von AMCON für die GeoMobile-Apps bereitgestellt und als statische Fahrtberechtigung nach VDV-KA-Standard ausgegeben. Im Hintergrund kommunizieren die Apps mit der Basis-API. Die User können sich über die Eingabemaske registrieren, ihre Daten aktualisieren und die bevorzugte Zahlungsart



hinterlegen. Alle Zahlungen werden vom Zahlungsdienstleister Log Pay direkt nach dem Kauf der Fahrkarte abgewickelt. Damit das funktioniert, übermittelt die Basis-API von AMCON alle nötigen Informationen an den Zahlungsdienstleister.

Die drei Apps werden zukünftig um Multimodalitätsangebote erweitert. In der *fahrtwind*-App ist bereits die Funktion zur Reservierung und Buchung von Leihfahrrädern enthalten.

Über AMCON

Als Anbieter von Fahrgeldmanagement-, Fahrgastinformations- und Kommunikationssystemen für Busse und Bahnen unterstützt AMCON seit vielen Jahren Verkehrsbetriebe dabei, den ÖPNV attraktiver und effizienter zu gestalten. Inzwischen verlassen sich immer mehr Kunden auf das Knowhow und die innovativen Softwarelösungen von AMCON. Das modular aufgebaute UFHO-System stellt dabei das zentrale Produkt dar. AMCON-Produkte überzeugen durch ihre State-of-the-art-Technologie. Ihr modularer Aufbau und ihr hoher Standardisierungsgrad erlauben es, sie autonom einzusetzen oder sie, je nach Anforderung des Verkehrsbetriebes, individuell in einer intelligenten Gesamtlösung zu integrieren. Auch eine stufenweise Systemerweiterung ist möglich. Weitere Informationen sind unter www.amcongmbh.de verfügbar.

Kontakt:

Diana Schlee

AMCON GmbH

Osterstraße 15

49661 Cloppenburg

Tel. +49 4471 9142-0

Fax +49 4471 9142-29

diana.schlee@amcongmbh.de